



10. Wahl des Orsrates **2016**

# Sengwarden

Ortschaft in Wilhelmshaven (Niedersachsen in Deutschland)



Sengwarden

An diesem Wahltag fand auch die Wahl des  
Stadtrates Wilhelmshaven statt

# Wahllokal

Daten und Fakten  
rund um die  
Orsratswahl

**11.09.2016**

## Inhalt

	Blatt
Einleitung	2
Wahlvorschläge	3
Impressum	
Erläuterungen	4
Gesamtergebnis (m. Grafiken, Briefwahl)	5
Sitzverteilung (Berechnungen)	7
Gewählte Personen	10
Daten der gewählten P.	11
Ergebnisvergleich mit letzter Orsratswahl	12
Karte mit Wahlbezirken	14

	Blatt
Ergebnisse Ortsteile	15
Stimmzettel	19
Erläuterungen Stimmzettel	20
Beschreibung Sitzverteilung	22
Verfahren Ersatzpersonen	23

Zusammenstellung:  
Rudolf Perkams  
(siehe Impressum auf Blatt 3)  
Quelle: Amtlich veröffentlichte  
Ergebnisse (Presse, Internet)

**Endgültige Wahlergebnisse**

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen.

Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

**Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet**

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundesverfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind.

Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke.

Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

**Besonders gestaltete Diagramme**

Bei den Kommunalwahlen werden Wahlvorschläge nicht nur von Parteien, sondern auch von örtlichen Wählergruppen und Einzelpersonen aufgestellt. In den Ergebnistabellen sind die Wahlvorschläge in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl und von Kommune zu Kommune unterschiedlich.

Zur Illustration enthält diese Publikation eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich zu anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, werden nur Parteien dargestellt. Die Schaubilder werden nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

**Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse**

Für die Ortsratswahl wurde wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen nur ein Briefwahlbezirk eingerichtet. Folglich gab es nur einen Briefwahlvorstand, der für den Ortsrat das Briefwahlergebnis feststellte.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt  
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %  
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %  
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

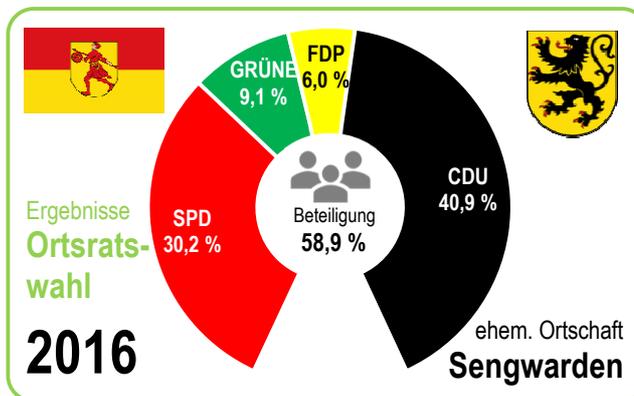
Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen  
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen  
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und werden zu dem Ergebnis des Urnenwahlbezirks addiert.



**Teilnehmende Parteien, Wählergruppen  
und evtl. Einzelbewerbungen für die  
Ortsratswahl Sengwarden**

Es galt vorrangig die Reihenfolge und Nummerierung der Stadtratswahl

Kurzbezeichnung	Langbezeichnung des Wahlvorschlages
D1	<b>CDU</b> Christlich Demokratische Union Deutschlands
D2	<b>SPD</b> Sozialdemokratische Partei Deutschlands
D3	<b>GRÜNE</b> BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
D4	<b>WBV</b> Wilhelmshavener BürgerVereinigung
D6	<b>FDP</b> Freie Demokratische Partei
D11	<b>UWG-WHV</b> Unabhängige Wählergemeinschaft Wilhelmshaven

Logos der in Sengwarden teilnehmenden Parteien und Wählergruppen



	<p><b>Zusammenstellung:</b>  <b>Rudolf Perkams</b>                  Mitscherlichstraße 56                  26382 Wilhelmshaven                  Telefon: 04421/918001 (AB)                  E-Mail: rudolf@perkams.eu</p>	<p>Er leitete als kommunaler Beamter das Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur hinausgeschobenen Pensionierung 2014. In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen, 8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und insgesamt 24 kommunale Wahlen.</p>	<p>Sollte durch irgendeine Formulierung oder Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht. Diagramme und Grafiken enthalten zur Anschaulichkeit nur die stimmenbesten Parteien.</p>
---	---	--	---

## Rechtsgrundlagen

**Wahlrecht:** Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz  
Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz  
Niedersächsische Kommunalwahlordnung

## Sitzverteilung

**Anzahl Sitze:** stets 13 Sitze aufgrund § 10 der Hauptsatzung der Stadt Wilhelmshaven  
(festgelegt aufgrund des freiwilligen Zusammenschlusses mit der Stadt Wilhelmshaven im November 1970, weil der Gemeinderat Sengwarden vor dem Zusammenschluss auch 13 Sitze hatte)

**Sperrklausel:** im Kommunalwahlrecht nicht vorgesehen

**Zuordnung:** Modifiziertes Proportionalverfahren (Hare-Niemeyer-Verfahren)

## Wahlvorschläge

**Träger:**

- Parteien (vom Landesausschuss anerkannt)
- örtlich bezeichnete Wählergruppen
- Einzelpersonen

**Unterstützung:**

- mind. 20 Unterschriften von Wahlberechtigten
- nicht notwendig bei Erfolg in letzter Wahl zum Gemeinderat, Nieders. Landtag oder Dt. Bundestag

**Bewerbungen:** maximal je Wahlvorschlag zulässig = 13 Sitze + 5 = 18

## Wählerverzeichnis

**Herkunft:** alle Bürger eines Mitgliedstaates der Europäischen Union  
(kein Antrag; automatische Eintragung)

**Mindestalter:** Vollendung des **16.** Lebensjahres am Wahltag  
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

**Wohnsitz:** am Wahltag seit mindestens 3 Monaten **in diesem Ortsteil** mit Hauptwohnung gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt  
(... wenn mit Nebenwohnung gemeldet, konnte bis zum 16. Tag vor der Wahl ein Antrag gestellt werden, wenn der Mittelpunkt von Lebensbeziehungen nachgewiesen wurde; dann eine Löschung im Wählerverzeichnis des Ortes der Hauptwohnung, sofern dort auch gewählt wurde)

**Zuordnung:** entsprechend der Adresse des Wohnsitzes in dem zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

**Erfassung:** Eintragung im Wählerverzeichnis dieses Wahlbezirks am 42. Tag vor der Wahl;  
Löschung im Wählerverzeichnis bei Fortzug;  
bei Umzug innerhalb des Ortes keine Änderung (im Sterbefall galt eine bereits vorgenommene Briefwahl!)

## Wahlablauf

**Wahlzeit:** in Deutschland von 8.00 bis 18.00 Uhr

**Wahlsystem:** Jede wählende Person hatte drei Stimmen. Diese 3 Stimmen konnten beliebig für die Listen und Personen vergeben werden.

**Briefwahl:** keine personenbezogene Einschränkungen

**Stimmzettel:** jeweils nur gültig für die Ortsratswahl

## Wahlgebiet

**Einteilung:** Ehemalige Ortschaft Sengwarden mit 2 Wahlbezirke  
insgesamt 1 Briefwahlbezirk

**Wahlbereiche:** keine besondere Bildung von Wahlbereichen

**Ortsteile:** **eigene Zusammenfassung von Ergebnissen nach Wohngebieten**

## Organisation

**Wahlvorstände:** je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand (ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

**Übermittlung:** telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde; danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift mit den Unterschriften der Mitglieder der (Brief-)Wahlvorstände

**Veröffentlichung:** im Internet [www.wilhelmshaven.de](http://www.wilhelmshaven.de)

**Software:** Votemanager von vote-iT-GmbH, Aachen

**Kontrolle:** Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

## Definitionen

**Wahlberechtigte:** Unterscheidung nach Art der Teilnahme:  
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)  
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)  
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst  
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

**Wählende:** Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne  
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag (Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur bei förmlicher Korrektheit)

## Bekanntgabe

**Ergebnisse:** nach erster Plausibilitätsprüfung der eingegangenen Wahldaten sofort im Internet

**Gültigkeit:** zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen Entscheidung des Wahlausschusses

**Sitzverteilung:** Endgültige Feststellung des Wahlausschusses (Reihenfolge der gewählten Personen und der Ersatzpersonen; evtl. bei Stimmgleichheit Auslosung der Reihenfolge)

## Tabellen der Wahlbezirke

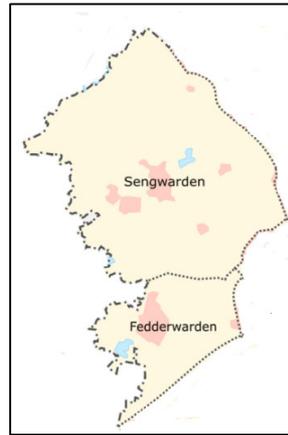
**Urnenwahl:** Feststellungen des Wahlvorstandes mit Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

**Briefwahl:** Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;  
**eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahlergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils prozentual umgerechnet auf der Basis der Menge der dort beantragten Wahlbriefe)**

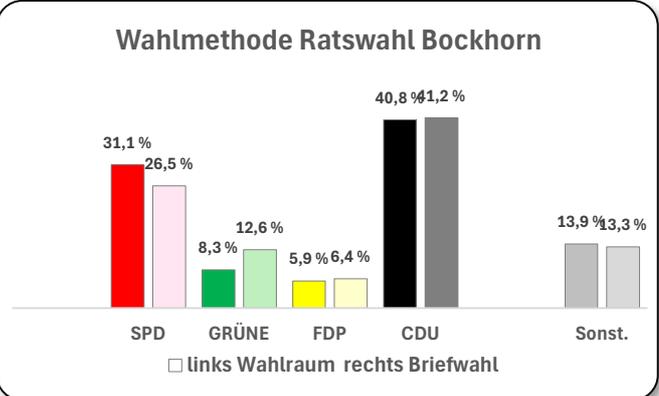
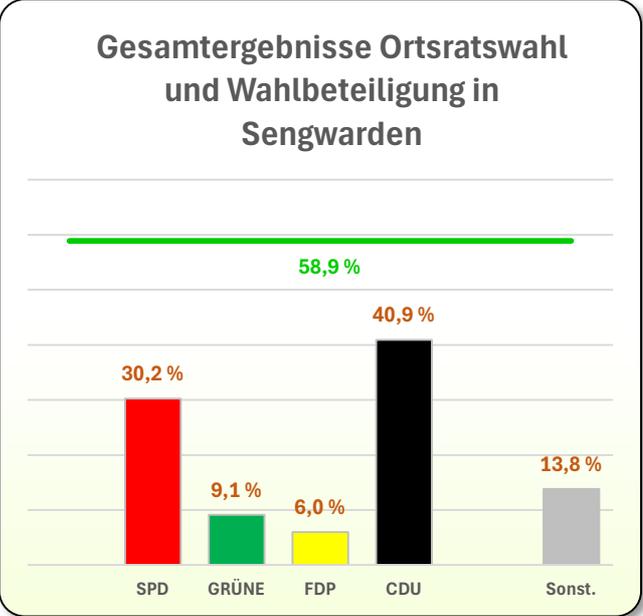
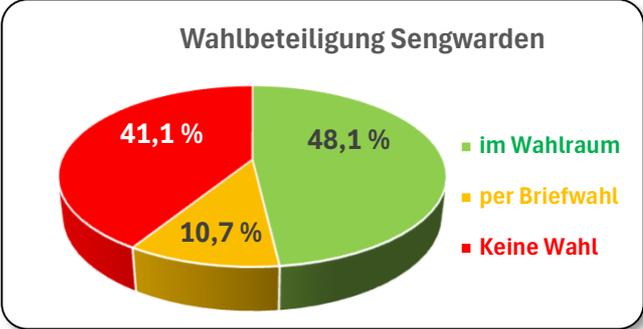
**Summenbildung:** **eigene nicht amtliche Zusammenfassung der Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen Briefwahl je Wahlbezirk**

**Diagramme:** **eigene nicht amtliche Darstellung der Wahldaten nach verschiedenen Gesichtspunkten (Anordnung der Parteien gemäß der Sitzverteilung im Deutschen Bundestag)**

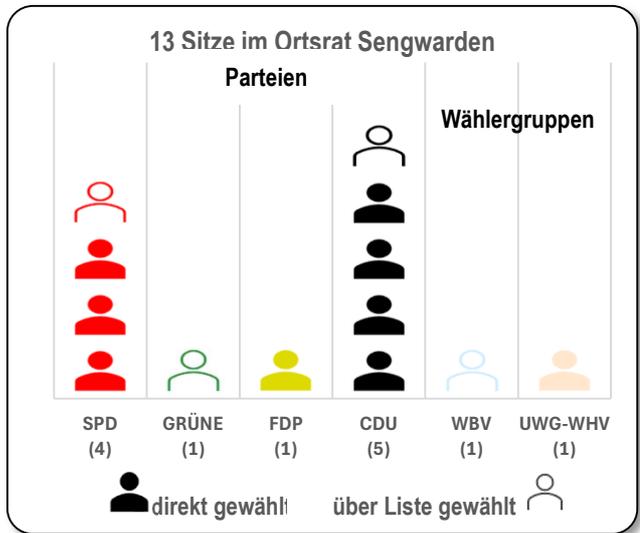
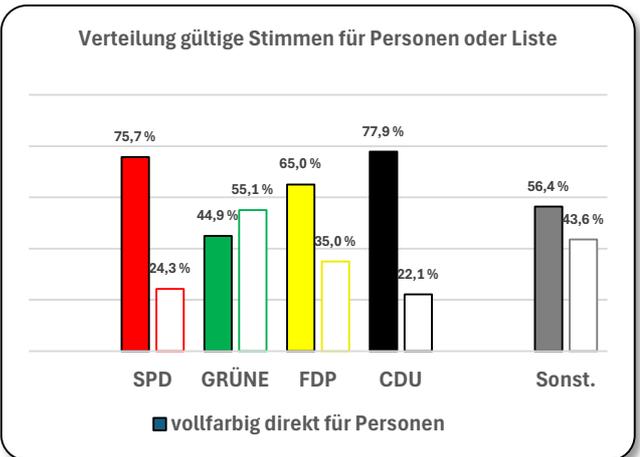
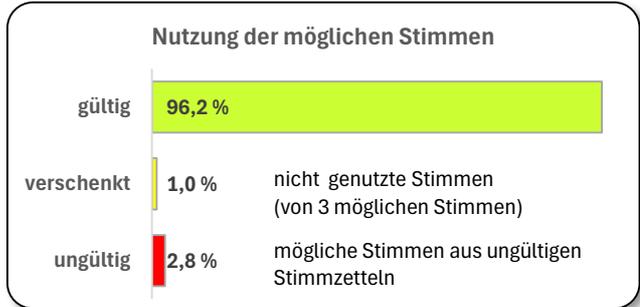
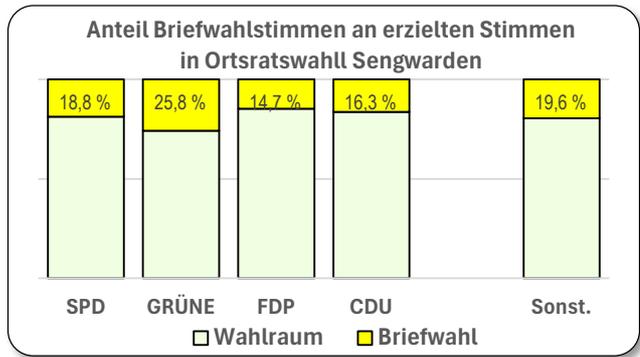
Teil 1 (von 2)	Sengwarden zusammen Urnenwahl und Briefwahl	insgesamt	
		Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl Auswertung der zugel. Wahlbriefe
<b>Personen im Wählerverzeichnis</b>			
A Wahlberechtigte	2 428	2 135	293
B Wählende	1 429 58,86 %	1 169 54,75 %	260 88,74 %
<b>Stimmzettel (Ausbeute bei maximal 3 möglichen Stimmen)</b>			
C ungültige Stimmz.	40 2,80 %	38 3,25 %	2 0,77 %
D gültige Stimmzettel	1 389 97,20 %	1 131 96,75 %	258 99,23 %
E gült. Stimmen/Ausbeute	4 122 98,92 %	3 355 98,88 %	767 99,10 %
<b>Gültige Stimmen für die einzelnen Wahlvorschläge</b>			
<b>CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)</b>			
Liste und Personen	1 685 40,88 %	1 369 40,80 %	316 41,20 %
nur Liste	373	301	72
nur Personen insg.	1 312	1 068	244
1 Anja Mandt	542 41,31 %	403 37,73 %	139 56,97 %
2 Jörn Felbier	199 15,17 %	161 15,07 %	38 15,57 %
3 Anke Janßen	318 24,24 %	288 26,97 %	30 12,30 %
4 Jan Koopmann	85 6,48 %	64 5,99 %	21 8,61 %
5 Peter Halm	19 1,45 %	16 1,50 %	3 1,23 %
6 Manfred Meiners	52 3,96 %	41 3,84 %	11 4,51 %
7 Petra Lehner	29 2,21 %	29 2,72 %	0 0,00 %
8 Melanie Gravert	22 1,68 %	22 2,06 %	0 0,00 %
9 Marcel Klee	46 3,51 %	44 4,12 %	2 0,82 %
<b>SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)</b>			
Liste und Personen	1 246 30,23 %	1 043 31,09 %	203 26,47 %
nur Liste	303	270	33
nur Personen insg.	943	773	170
1 Andree Bents	213 22,59 %	168 21,73 %	45 26,47 %
2 Herbert Meyerhoff	57 6,04 %	48 6,21 %	9 5,29 %
3 Hans-Jürgen Hess	106 11,24 %	97 12,55 %	9 5,29 %
4 Martin Burkhart	112 11,88 %	94 12,16 %	18 10,59 %
5 Jörg Luth	308 32,66 %	239 30,92 %	69 40,59 %
6 Jens Thaden	63 6,68 %	55 7,12 %	8 4,71 %
7 Andreas Müller-Asbach	45 4,77 %	37 4,79 %	8 4,71 %
8 Michael Martens	39 4,14 %	35 4,53 %	4 2,35 %



Wetter  
mittags am Wahltag  
Temperatur: 23°  
Himmel: bewölkt



Teil 2 (von 2)	Sengwarden zusammen Urnenwahl und Briefwahl	insgesamt	
		Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl Auswertung der zugel. Wahlbriefe
Fortsetzung: Gültige Stimmen für die einzelnen Wahlvorschläge			
<b>GRÜNE (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN)</b>			
Liste und Personen	376 9,12 %	279 8,32 %	97 12,65 %
nur Liste	207	149	58
nur Personen insg.	169 ←	130 ←	39 ←
Antje Kloster	169 #####	130 #####	39 #####
<b>WBV (Wilhelmshavener Bürgervereinigung)</b>			
Liste und Personen	177 4,29 %	151 4,50 %	26 3,39 %
nur Liste	113	95	18
nur Personen insg.	64 ←	56 ←	8 ←
Rainer Hinrichs	64 #####	56 #####	8 #####
<b>FDP (Freie Demokratische Partei)</b>			
Liste und Personen	246 5,97 %	197 5,87 %	49 6,39 %
nur Liste	86	70	16
nur Personen insg.	160 ←	127 ←	33 ←
Thomas Lehmann	160 #####	127 #####	33 #####
<b>UWG-WHV (Unabhängige Wählergemeinschaft Wilhelmshaven)</b>			
Liste und Personen	392 9,51 %	316 9,42 %	76 9,91 %
nur Liste	135	110	25
nur Personen insg.	257 ←	206 ←	51 ←
Eric Janßen	127 49,42 %	108 52,43 %	19 37,25 %
Doris Tjarks	41 15,95 %	40 19,42 %	1 1,96 %
Riza Dr.Palaskali	43 16,73 %	21 10,19 %	22 43,14 %
Jan Tjarks	46 17,90 %	37 17,96 %	9 17,65 %



# Ortsratswahl 2016 in Sengwarden

# Verteilung der Sitze

Seit 2006 werden die Sitze nach einem modifizierten Proportionalverfahren verteilt (Hare-Niemeyer-Verfahren).  
 Im ersten Rechenschritt werden alle im gesamten Wahlgebiet erreichten Stimmen eines Wahlvorschlags (egal wie erzielt) mit der Zahl der zu vergebenden Sitze multipliziert und durch die Gesamtzahl der Stimmen aller Wahlvorschläge geteilt.  
 Jeder Wahlvorschlag erhält von seinem Ergebnis der Proportionalformel die ganze Zahl links vor dem Komma als Sitz(e).  
 In der Regel sind dann noch nicht alle möglichen Sitze verteilt. Die fehlenden Sitze werden in der Reihenfolge der höchsten Bruchteile rechts vom Komma des Ergebnisses der beschriebenen Proportionalformel zugeteilt.  
 Da es in diesem Wahlgebiet keine Wahlbereiche gibt, erfolgt keine gesonderte Unterverteilung der Sitze auf Wahlbereiche.  
 Es wird dann für jeden Wahlvorschlag einzeln ermittelt, wieviel Stimmen die dort aufgeführten Personen insgesamt direkt erhielten und wieviel Stimmen nur für die Liste (also keiner Person direkt) abgegeben wurden. Auf diese beiden Zahlen wird für die Zahl der im ersten Rechenschritt errechneten Sitze erneut die Proportionalformel angewendet. Die für die Direktwahl errechnete Menge an Sitzen werden den stimmenbesten Personen zugeordnet. Die Sitze für die Listenwahl erhalten die verbleibenden Personen in der Reihenfolge wie im Stimmzettel.

**insgesamt gültige Stimmen im Wahlgebiet Sengwarden** 4 122

**feststehende Zahl: zu verteilende Sitze aufgrund der Hauptsatzung Wilhelmshaven** 13

Wahlvorschlag		gültige Stimmen	Proportionalformel		Ganze Zahl: Sitze	Reihenfolge Bruchteile Wert	Rang	restl. 3 Sitze	insgesamt Sitze
			Berechnung	Ergebnis					
D1	Christlich Demokratische Union Deutschlands <b>CDU</b>	1 685	$\frac{1685 \times 13}{4122}$	5,314	5	0,314	4		5
D2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands <b>SPD</b>	1 246	$\frac{1246 \times 13}{4122}$	3,930	3	0,930	1	1	4
D3	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN <b>GRÜNE</b>	376	$\frac{376 \times 13}{4122}$	1,186	1	0,186	6		1
D4	Wilhelmshavener Bürgervereinigung <b>WBV</b>	177	$\frac{177 \times 13}{4122}$	0,558	0	0,558	3	1	1
D6	Freie Demokratische Partei <b>FDP</b>	246	$\frac{246 \times 13}{4122}$	0,776	0	0,776	2	1	1
D11	Unabhängige Wählergemeinschaft Wilhelmshaven <b>UWG-WHV</b>	392	$\frac{392 \times 13}{4122}$	1,236	1	0,236	5		1

Hinweis: Eine gesetzliche Ausnahme-Regelung trifft für die Sitzverteilung nicht zu, da kein Wahlvorschlag mehr als 50 % der Stimmen erzielte.

# Ortsratswahl 2016 in Sengwarden

## Verteilung der Sitze (Fortsetzung)

CDU	gültige Stimmen	Proportionalformel		Ganze Zahl: Sitze	Reihenfolge Bruchteile		fehlend Sitz	Sitze insgesamt	
		Berechnung	Ergebnis		Wert	Rang		Direktwahl	Listenwahl
insges. 1685 Stimmen insges. 5 Sitze	aufgeteilt für Listenwahl	373	$\frac{373 \times 5}{1685}$	1,107	1	0,107	2		1
	aufgeteilt für Direktwahl	1 312	$\frac{1312 \times 5}{1685}$	3,893	3	0,893	1	1	4

CDU	1	Anja Mandt	542 Stimmen	Sitz	
CDU	2	Jörn Felbier	199 Stimmen	Sitz	
CDU	3	Anke Janßen	318 Stimmen	Sitz	
CDU	4	Jan Koopmann	85 Stimmen	Sitz	
CDU	5	Peter Halm	19 Stimmen		Sitz
CDU	6	Manfred Meiners	52 Stimmen		
CDU	7	Petra Lehner	29 Stimmen		
CDU	8	Melanie Gravert	22 Stimmen		
CDU	9	Marcel Klee	46 Stimmen		

SPD	gültige Stimmen	Proportionalformel		Ganze Zahl: Sitze	Reihenfolge Bruchteile		fehlend Sitz	Sitze insgesamt	
		Berechnung	Ergebnis		Wert	Rang		Direktwahl	Listenwahl
insges. 1246 Stimmen insges. 4 Sitze	aufgeteilt für Listenwahl	303	$\frac{303 \times 4}{1246}$	0,973	0	0,973	1	1	1
	aufgeteilt für Direktwahl	943	$\frac{943 \times 4}{1246}$	3,027	3	0,027	2		3

SPD	1	Andree Bents	213 Stimmen	Sitz	
SPD	2	Herbert Meyerhoff	57 Stimmen		Sitz
SPD	3	Hans-Jürgen Hess	106 Stimmen		
SPD	4	Martin Burkhart	112 Stimmen	Sitz	
SPD	5	Jörg Luth	308 Stimmen	Sitz	
SPD	6	Jens Thaden	63 Stimmen		
SPD	7	Andreas Müller-Asbach	45 Stimmen		
SPD	8	Michael Martens	39 Stimmen		

# Ortsratswahl 2016 in Sengwarden

## Verteilung der Sitze (Fortsetzung)

GRÜNE insges. 376 Stimmen insges. 1 Sitze	gültige Stimmen		Proportionalformel		Ganze Zahl: Sitze	Reihenfolge Bruchteile		fehlend Sitz	Sitze insgesamt	
	aufgeteilt für Listenwahl	207	Berechnung	Ergebnis		Wert	Rang		Direktwahl	Listenwahl
			$\frac{207 \times 1}{376}$	0,551	0,551			1		
	aufgeteilt für Direktwahl	169	$\frac{169 \times 1}{376}$	0,449	0	0,449	2		0	

GRÜNE 1 Antje Kloster 169 Stimmen Sitz

WBV insges. 177 Stimmen insges. 1 Sitze	gültige Stimmen		Proportionalformel		Ganze Zahl: Sitze	Reihenfolge Bruchteile		fehlend Sitz	Sitze insgesamt	
	aufgeteilt für Listenwahl	113	Berechnung	Ergebnis		Wert	Rang		Direktwahl	Listenwahl
			$\frac{113 \times 1}{177}$	0,638	0,638			1		
	aufgeteilt für Direktwahl	64	$\frac{64 \times 1}{177}$	0,362	0	0,362	2		0	

WBV 1 Rainer Hinrichs 64 Stimmen Sitz

FDP insges. 246 Stimmen insges. 1 Sitze	gültige Stimmen		Proportionalformel		Ganze Zahl: Sitze	Reihenfolge Bruchteile		fehlend Sitz	Sitze insgesamt	
	aufgeteilt für Listenwahl	86	Berechnung	Ergebnis		Wert	Rang		Direktwahl	Listenwahl
			$\frac{86 \times 1}{246}$	0,350	0,350			2		
	aufgeteilt für Direktwahl	160	$\frac{160 \times 1}{246}$	0,650	0	0,650	1	1	1	

FDP 1 Thomas Lehmann 160 Stimmen Sitz

UWG- WHV insges. 392 Stimmen insges. 1 Sitze	gültige Stimmen		Proportionalformel		Ganze Zahl: Sitze	Reihenfolge Bruchteile		fehlend Sitz	Sitze insgesamt	
	aufgeteilt für Listenwahl	135	Berechnung	Ergebnis		Wert	Rang		Direktwahl	Listenwahl
			$\frac{135 \times 1}{392}$	0,344	0,344			2		
	aufgeteilt für Direktwahl	257	$\frac{257 \times 1}{392}$	0,656	0	0,656	1	1	1	

UWG-WHV 1 Eric Janßen 127 Stimmen Sitz

Gewählte  
Personen in  
alphabetischer  
Reihenfolge  
des  
Familiennamens

	Familienname	Vorname	Partei/Wählergr.	Erfolgsweg	persönl. Stimmen	Anteil	Rang
1	Bents	Andree	SPD	Direktwahl	213	7,33%	4
2	Burkhart	Martin	SPD	Direktwahl	112	3,86%	9
3	Felbier	Jörn	CDU	Direktwahl	199	6,85%	5
4	Halm	Peter	CDU	Listenwahl	19	0,65%	13
5	Hinrichs	Rainer	WBV	Listenwahl	64	2,20%	11
6	Janßen	Anke	CDU	Direktwahl	318	10,95%	2
7	Janßen	Eric	UWG-WHV	Direktwahl	127	4,37%	8
8	Kloster	Antje	GRÜNE	Listenwahl	169	5,82%	6
9	Koopmann	Jan	CDU	Direktwahl	85	2,93%	10
10	Lehmann	Thomas	FDP	Direktwahl	160	5,51%	7
11	Luth	Jörg	SPD	Direktwahl	308	10,60%	3
12	Mandt	Anja	CDU	Direktwahl	542	18,66%	1
13	Meyerhoff	Herbert	SPD	Listenwahl	57	1,96%	12

# Zusammensetzung des Ortsrates (Konstituierung im Nov. 2016)



**Anja Mandt**  
geboren 1962  
Pflegedienstleitung



**Jörn Felbier**  
geboren 1971  
Soldat



**Anke Janßen**  
geboren 1960  
Angestellte

**CDU**



**Jan Koopmann**  
geboren 1961  
Bauingenieur



**Peter Halm**  
geboren 1951  
Betriebswirt

*Persönlich gewählte Ortsratsmitglieder (Direktwahl):  
Daten fett gedruckt*



**Andree Bents** *Ortsbürgermeister*  
geboren 1947  
Rentner



**Herbert Meyerhoff**  
geboren 1948  
Rentner



**Jörg Luth**  
geboren 1973  
Postbeamter

**SPD**



**Martin Burkhart**  
geboren 1971  
Berufssoldat



**Antje Kloster**  
geboren 1989  
Studentin

Gruppe SPD / GRÜNE / FDP / UWG-WHV



**Thomas Lehmann** *stellv. Ortsbürgermeister*  
geboren 1960  
Pensionär

**UWG**  
Wilhelmshaven

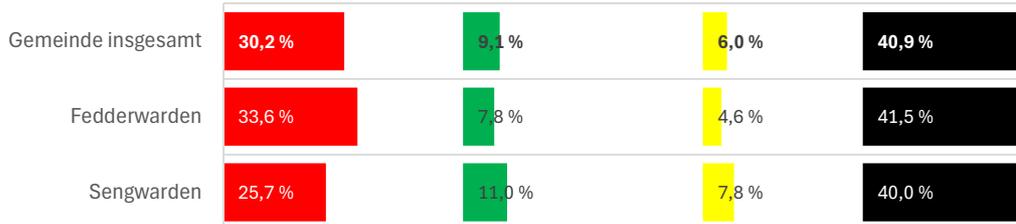


**Eric Janßen**  
geboren 1973  
Unternehmer



**Reiner Hinrichs**  
geboren 1961  
Selbstständig

Sengwarden: %-Ergebnisse der Parteien in den Wohngebieten (mit Briefwahl-Anteil)

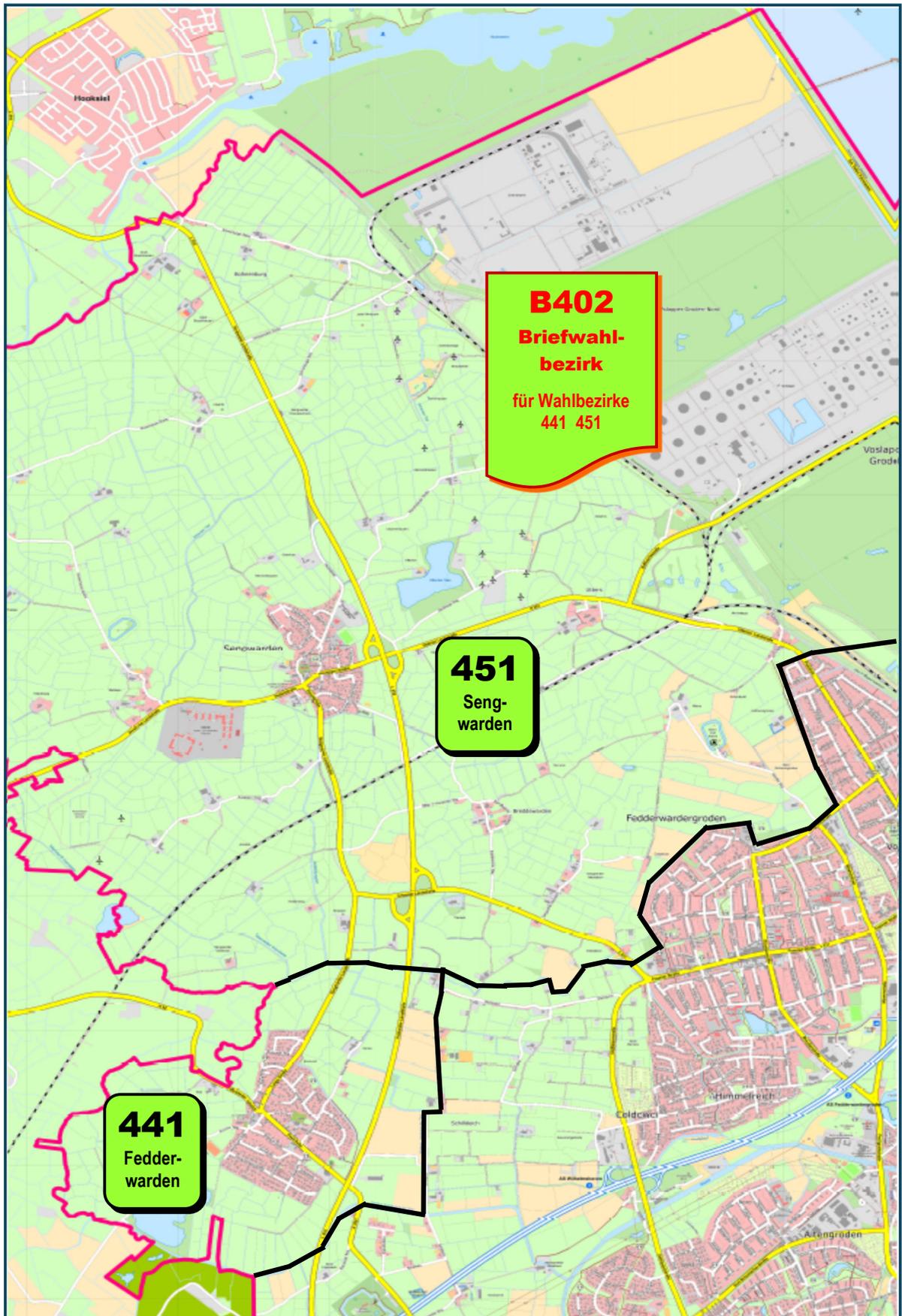


■ SPD ■ GRÜNE ■ FDP ■ CDU

Veränderung 2016 gegenüber 2011 in den Prozentanteilen mit Briefwahl

	DIE LINKE		SPD		GRÜNE		FDP		CDU	
	2011	2016	2011	2016	2011	2016	2011	2016	2011	2016
Gemeinde insgesamt				30,2 %		9,1 %		6,0 %		40,9 %

Die Werte von 2011 sind noch nicht in dieser Datei eingespeist.



# Ortsratswahl am 11.09.2016 in Sengwarden

Fedderwarden

Wahlbezirke	Ortsteil zusammen	441				
		Urnenwahl	Briefwahl			
	Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	70,31 %-Anteil Br.-bez. 402			
<b>Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Zugelassene Wahlbriefe und Rücklaufquote ausgestellter W.)</b>						
A	Wahlberechtigte	1 402	1 196	206		
B	Wählende	830 59,19 %	647 54,10 %	183 88,74 %		
<b>Stimmzettel (Ausgewertete gültige Stimmen: Ausbeute bei maximal 3 möglichen Stimmen je Stimmzettel)</b>						
C1	ungültige Stimmz.	28 3,42 %	27 4,17 %	1 0,77 %		
C2	gültige Stimmzettel	801 96,58 %	620 95,83 %	181 99,23 %		
D	gült. Stimmen/Ausbeute	2 373 98,71 %	1 834 98,60 %	539 99,10 %		
<b>Gültige Stimmen (je Wahlvorschlag; Anteil an Stimmen aller politischen Gruppierungen im jeweiligen Bereich)</b>						
<b>D1 CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)</b>						
	Liste und Personen	985 41,51 %	763 41,60 %	222 41,20 %		
	nur Liste	235	184	51		
	nur Personen insg.	751	579	172		
1	Anja Mandt	467 62,18 %	369 63,73 %	98 56,97 %		
2	Jörn Felbier	80 10,62 %	53 9,15 %	27 15,57 %		
3	Anke Janßen	63 8,41 %	42 7,25 %	21 12,30 %		
4	Jan Koopmann	72 9,56 %	57 9,84 %	15 8,61 %		
5	Peter Halm	4 0,55 %	2 0,35 %	2 1,23 %		
6	Manfred Meiners	17 2,23 %	9 1,55 %	8 4,51 %		
7	Petra Lehner	6 0,80 %	6 1,04 %	0 0,00 %		
8	Melanie Gravert	4 0,53 %	4 0,69 %	0 0,00 %		
9	Marcel Klee	38 5,12 %	37 6,39 %	1 0,82 %		
<b>D2 SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)</b>						
	Liste und Personen	797 33,57 %	654 35,66 %	143 26,47 %		
	nur Liste	143	120	23		
	nur Personen insg.	654	534	120		
1	Andree Bents	120 18,31 %	88 16,48 %	32 26,47 %		
2	Herbert Meyerhoff	48 7,39 %	42 7,87 %	6 5,29 %		
3	Hans-Jürgen Hess	37 5,71 %	31 5,81 %	6 5,29 %		
4	Martin Burkhart	92 14,02 %	79 14,79 %	13 10,59 %		
5	Jörg Luth	283 43,23 %	234 43,82 %	49 40,59 %		
6	Jens Thaden	14 2,08 %	8 1,50 %	6 4,71 %		
7	Andreas Müller-Asbach	26 3,92 %	20 3,75 %	6 4,71 %		
8	Michael Martens	35 5,33 %	32 5,99 %	3 2,35 %		

# Ortsratswahl am 11.09.2016 in Sengwarden

Fedderwarden

Wahlbezirke	Ortsteil zusammen	441				
		Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl 70,31 %-Anteil Br.-bez. 402			
Fortsetzung: Gültige Stimmen für die einzelnen Wahlvorschläge						
D8	<b>GRÜNE (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN)</b>					
	Liste und Personen	184 7,76 %	116 6,32 %	68 12,65 %		
	nur Liste	119	78	41		
	nur Personen insg.	65 ↵	38 ↵	27 ↵		
1	Antje Kloster	65 #####	38 #####	27 #####		
D4	<b>WBV (Wilhelmshavener BürgerVereinigung)</b>					
	Liste und Personen	111 4,69 %	93 5,07 %	18 3,39 %		
	nur Liste	79	66	13		
	nur Personen insg.	33 ↵	27 ↵	6 ↵		
1	Rainer Hinrichs	33 #####	27 #####	6 #####		
D6	<b>FDP (Freie Demokratische Partei)</b>					
	Liste und Personen	109 4,61 %	75 4,09 %	34 6,39 %		
	nur Liste	59	48	11		
	nur Personen insg.	50 ↵	27 ↵	23 ↵		
1	Thomas Lehmann	50 #####	27 #####	23 #####		
D11	<b>UWG-WHV (Unabhängige Wählergemeinschaft Wilhelmshaven)</b>					
	Liste und Personen	186 7,86 %	133 7,25 %	53 9,91 %		
	nur Liste	90	66	24		
	nur Personen insg.	97 ↵	67 ↵	30 ↵		
1	Andree Bents	49 54,90 %	36 53,73 %	13 45,24 %		
2	Herbert Meyerhoff	12 13,02 %	11 16,42 %	1 2,38 %		
3	Hans-Jürgen Hess	35 39,45 %	20 29,85 %	15 52,38 %		
4	Martin Burkhart	16 18,16 %	10 14,93 %	6 21,43 %		

# Ortsratswahl am 11.09.2016 in Sengwarden

Sengwarden

Wahlbezirke	Ortsteil zusammen	451				
		Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl 29,69 %-Anteil Br.-bez. 402			
<b>Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Zugelassene Wahlbriefe und Rücklaufquote ausgestellter W.)</b>						
A	Wahlberechtigte	1 026	939	87		
B	Wählende	599 58,40 %	522 55,59 %	77 88,74 %		
<b>Stimmzettel (Ausgewertete gültige Stimmen: Ausbeute bei maximal 3 möglichen Stimmen je Stimmzettel)</b>						
C1	ungültige Stimmz.	12 1,93 %	11 2,11 %	1 0,77 %		
C2	gültige Stimmzettel	588 98,07 %	511 97,89 %	77 99,23 %		
D	gült. Stimmen/Ausbeute	1 749 99,20 %	1 521 99,22 %	228 99,10 %		
<b>Gültige Stimmen (je Wahlvorschlag; Anteil an Stimmen aller politischen Gruppierungen im jeweiligen Bereich)</b>						
<b>D1 CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)</b>						
	Liste und Personen	700 40,02 %	606 39,84 %	94 41,20 %		
	nur Liste	138	117	21		
	nur Personen insg.	561	489	72		
1	Anja Mandt	75 13,41 %	34 6,95 %	41 56,97 %		
2	Jörn Felbier	119 21,25 %	108 22,09 %	11 15,57 %		
3	Anke Janßen	255 45,40 %	246 50,31 %	9 12,30 %		
4	Jan Koopmann	13 2,36 %	7 1,43 %	6 8,61 %		
5	Peter Halm	15 2,65 %	14 2,86 %	1 1,23 %		
6	Manfred Meiners	35 6,28 %	32 6,54 %	3 4,51 %		
7	Petra Lehner	23 4,10 %	23 4,70 %	0 0,00 %		
8	Melanie Gravert	18 3,21 %	18 3,68 %	0 0,00 %		
9	Marcel Klee	8 1,35 %	7 1,43 %	1 0,82 %		
<b>D2 SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)</b>						
	Liste und Personen	449 25,69 %	389 25,58 %	60 26,47 %		
	nur Liste	160	150	10		
	nur Personen insg.	289	239	50		
1	Andree Bents	93 32,25 %	80 33,47 %	13 26,47 %		
2	Herbert Meyerhoff	9 3,00 %	6 2,51 %	3 5,29 %		
3	Hans-Jürgen Hess	69 23,72 %	66 27,62 %	3 5,29 %		
4	Martin Burkhart	20 7,03 %	15 6,28 %	5 10,59 %		
5	Jörg Luth	25 8,80 %	5 2,09 %	20 40,59 %		
6	Jens Thaden	49 17,06 %	47 19,67 %	2 4,71 %		
7	Andreas Müller-Asbach	19 6,69 %	17 7,11 %	2 4,71 %		
8	Michael Martens	4 1,45 %	3 1,26 %	1 2,35 %		

# Ortsratswahl am 11.09.2016 in Sengwarden

Sengwarden

Wahlbezirke	Ortsteil zusammen	451				
		Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl 29,69 %-Anteil Br.-bez. 402			
Fortsetzung: Gültige Stimmen für die einzelnen Wahlvorschläge						
D8	<b>GRÜNE (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN)</b>					
	Liste und Personen	192 10,97 %	163 10,72 %	29 12,65 %		
	nur Liste	88	71	17		
	nur Personen insg.	104 ↵	92 ↵	12 ↵		
1	Antje Kloster	104 #####	92 #####	12 #####		
D4	<b>WBV (Wilhelmshavener BürgerVereinigung)</b>					
	Liste und Personen	66 3,76 %	58 3,81 %	8 3,39 %		
	nur Liste	34	29	5		
	nur Personen insg.	31 ↵	29 ↵	2 ↵		
1	Rainer Hinrichs	31 #####	29 #####	2 #####		
D6	<b>FDP (Freie Demokratische Partei)</b>					
	Liste und Personen	137 7,81 %	122 8,02 %	15 6,39 %		
	nur Liste	27	22	5		
	nur Personen insg.	110 ↵	100 ↵	10 ↵		
1	Thomas Lehmann	110 #####	100 #####	10 #####		
D11	<b>UWG-WHV (Unabhängige Wählergemeinschaft Wilhelmshaven)</b>					
	Liste und Personen	206 11,76 %	183 12,03 %	23 9,91 %		
	nur Liste	91	81	10		
	nur Personen insg.	114 ↵	102 ↵	12 ↵		
1	Andree Bents	78 85,23 %	72 70,59 %	6 45,24 %		
2	Herbert Meyerhoff	29 32,16 %	29 28,43 %	0 2,38 %		
3	Hans-Jürgen Hess	8 8,27 %	1 0,98 %	7 52,38 %		
4	Martin Burkhart	30 32,57 %	27 26,47 %	3 21,43 %		

**Stimmzettel für die Ortsratswahl Sengwarden am 11. September 2016**

**Sie haben drei Stimmen ~~⊗~~ ~~⊗~~ ~~⊗~~, die Sie beliebig vergeben können.**

**Nicht mehr als drei Stimmen! Keine weiteren Zusätze oder Bemerkungen! Der Stimmzettel ist sonst grundsätzlich ungültig!**

Sie können alle 3 Stimmen einem Wahlvorschlag in seiner Gesamtheit (Gesamtliste) oder einer einzigen Bewerberin bzw. einem einzigen Bewerber geben.

Sie können die 3 Stimmen aber auch auf mehrere Gesamtlisten und/oder auf mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber geben.

Sie können die 3 Stimmen sowohl auf Gesamtlisten und Bewerberinnen bzw. Bewerbern desselben Wahlvorschlags oder verschiedener Wahlvorschläge geben.

<p><b>1</b> Christlich Demokratische Union Evangelische in Wilhelmshaven</p> <p><b>Wahlvorschlag Gesamtliste</b> CDU ○○○</p> <p>1. Maack, Jutta 1962 Hauptberuflich Gang-Strassen-Graben 146 Wilhelmshaven 18</p> <p>2. Fabian, Jörn 1971 Hauptberuflich Hauptstraße 26</p> <p>3. Janßen, Kristin 1980 Hauptberuflich Hauptstraße 26</p> <p>4. Koopmann, Jan 1961 Beruflich Wendhausen Weg 9</p> <p>5. Nuhn, Peter 1959 Beruflich In der Heidekamp 16</p> <p>6. Meiners, Martina 1968 Beruflich Friedrichsdr. Straße 8 2</p> <p>7. Lubner, Petra 1969 Hauptberuflich Hauptstraße 26</p> <p>8. Grever, Melanie 1982 Hauptberuflich Hauptstraße 42</p> <p>9. Klee, Marcel 1979 Beruflich Mörsstraße 21</p>	<p><b>2</b> Sozialdemokratische Partei Deutschlands</p> <p><b>Wahlvorschlag Gesamtliste</b> SPD ○○○</p> <p>1. Baetz, Andrea 1951 Hauptberuflich Hauptstraße 26 2 Friedrichsdr. 28</p> <p>2. Meyerhoff, Ingrid 1948 Beruflich Friedrichsdr. 28</p> <p>3. Fieck, Heide-Jürgen 1950 Hauptberuflich Friedrichsdr. 28</p> <p>4. Burkhardt, Martin 1971 Beruflich Friedrichsdr. 28</p> <p>5. Lohly, Jörg 1953 Beruflich Friedrichsdr. 28</p> <p>6. Thoden, Jero 1959 Beruflich Klosterstraße 1</p> <p>7. Müller-Andrich, Anke 195 Beruflich Friedrichsdr. 28</p> <p>8. Martens, Michael 1954 Beruflich Ottensstraße 32</p>	<p><b>3</b> BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN</p> <p><b>Wahlvorschlag Gesamtliste</b> GRÜNE ○○○</p> <p>1. Krieger, Anja 1961 Beruflich Hauptstraße 21</p>	<p><b>4</b> Wilhelmshavener Bürgervereining</p> <p><b>Wahlvorschlag Gesamtliste</b> WBV ○○○</p> <p>1. Hünch, Ralf 1961 Beruflich Hauptstraße 21</p>	<p><b>6</b> Freie Demokratische Partei</p> <p><b>Wahlvorschlag Gesamtliste</b> FDP ○○○</p> <p>1. Lehmann, Thomas 1963 Beruflich Hauptstraße 67</p>	<p><b>11</b> Unabhängige Wahlgemeinschaft Wilhelmshaven</p> <p><b>Wahlvorschlag Gesamtliste</b> UWG-WHV ○○○</p> <p>1. Baack, Jörn 1971 Beruflich Hauptstraße 26</p> <p>2. Nuhn, Peter 1959 Beruflich In der Heidekamp 16</p> <p>3. Beckh, Dr. Rita 1968 Beruflich Gang-Strassen-Graben 146</p> <p>4. Tjals, Jan 1968 Beruflich Hauptstraße 46</p>
--	--	---	---	--	---

**Platzierung der Wahlvorschläge**

Der Gemeindevorstand für Wilhelmshaven war auch für die Beschaffung der Stimmzettel für die Ortsratswahl Sengwarden zuständig.

Diese Stimmzettel wurden zur schnellen Unterscheidung zu anderen Stimmzetteln auf grünem Papier gedruckt.

Von links nach rechts wurden alle Parteien und Wählergruppen angeordnet, die für diese Wahl zugelassene Wahlvorschläge eingereicht hatten. Es galt in der Platzierung die gleiche Reihenfolge wie bei der Stadtratswahl Wilhelmshaven.

Es wurde die Nummerierung der Wahlvorschläge von der Stadtratswahl übernommen. Reichten Parteien bzw. Wählergruppen für die Ortsratswahl keine Wahlvorschläge ein, wurden die entsprechenden Nummern übersprungen.

## Stimmzettel stets gültig

## Stimmzettel stets ungültig

... bei nur  
1 Kreuz  
oder  
2 Kreuzen  
(Stimmen  
verschenkt)

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input checked="" type="checkbox"/>	2. Herz König	<input type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input type="checkbox"/>

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input type="checkbox"/>	2. Herz König	<input type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input type="checkbox"/>

... wenn  
Stimm-  
zettel  
völlig leer  
(keinerlei  
Markierung)

... wenn 1  
Kreuz über  
2 oder 3  
Kreise  
(aber nur als  
1 Stimme!)

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input type="checkbox"/>	2. Herz König	<input checked="" type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input type="checkbox"/>

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input type="checkbox"/>	2. Herz König	<input type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input type="checkbox"/>

... wenn  
bewusst  
ungültig  
gemacht  
(auch wenn  
zerrissen)

... wenn  
mind. 1  
Kreuz  
anerkannt  
(hier Stimme  
z.B. für SP)

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input checked="" type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input type="checkbox"/>	2. Herz König	<input checked="" type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input type="checkbox"/>

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input type="checkbox"/>	2. Herz König	<input checked="" type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input type="checkbox"/>

senkrecht  
1 Kreuz  
über 2 o. 3  
Kreise  
(Zuordnung  
nicht mögl.)

... wenn  
Kreise  
nicht  
genutzt  
(Wählerwille  
erkennbar)

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input type="checkbox"/>	2. Herz König	<input type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input checked="" type="checkbox"/>

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input checked="" type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input type="checkbox"/>	2. Herz König	<input checked="" type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input type="checkbox"/>

mehr als  
3 Kreuze  
vorhanden  
(verteilt  
über mehrere  
Parteien)

... wenn  
Versehen  
deutlich  
erkennbar  
(3 Stimmen  
für IG gelten)

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input checked="" type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input type="checkbox"/>	2. Herz König	<input checked="" type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input type="checkbox"/>

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input checked="" type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input checked="" type="checkbox"/>	2. Herz König	<input checked="" type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input type="checkbox"/>

mit Bilder,  
Sprüche,  
Zusätze,  
Vorbehalte  
(... auch auf  
Rückseite)

Jede Zahl  
ist nur 1  
Markierung  
(hier z.B.  
je 1 Stimme  
für SP und IG)

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input checked="" type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input type="checkbox"/>	2. Herz König	<input type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input checked="" type="checkbox"/>

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input checked="" type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input checked="" type="checkbox"/>	2. Herz König	<input type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input checked="" type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input type="checkbox"/>

mehr als  
3 Kreuze  
bei  
Bewerbern  
einer  
Partei

Kreise  
andersartig  
markiert  
(hier z.B.  
gelten alle  
3 Stimmen)

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt	SP	2 Aktion Skatspiel	ASS
Liste SP			Liste ASS
1. Weißer König	<input checked="" type="checkbox"/>	1. Pik Dame	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Schwarze Dame	<input type="checkbox"/>	2. Herz König	<input type="checkbox"/>
3. Weißer Läufer	<input checked="" type="checkbox"/>	3. Karo Bube	<input type="checkbox"/>

Stimmzettel			Muster!
3 Initiative Golf!	IG!		
Liste IG!			
1. Marshal Rudi	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
2. Buddy Simon	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

nur ein  
Teilstück  
vorhanden  
(ausgerissen  
oder ausge-  
schnitten)

## Sonderprüfung bei 4 bis 6 Stimmen

Bis zu 3 Stimmen können in beliebiger Weise vergeben werden - egal ob für die Gesamtliste und/oder für bestimmte Personen. Deshalb gibt es für jede denkbare Variante 3 Kreise zum Ankreuzen. Ab 4 Stimmen ist der Stimmzettel somit ungültig.

Allerdings gibt es im niedersächsischen Kommunalwahlrecht Regelungen, wenn ein Stimmzettel 4, 5 oder 6 Stimmen enthält. So ist ein Stimmzettel dann doch gültig, wenn **alle** Stimmen (maximal 6) sich **innerhalb eines Wahlvorschlags** befinden **und** für die dort aufgeführten Personen maximal 3 Stimmen vorhanden sind.

Berücksichtigt werden insgesamt 3 Stimmen; gewertet werden vorrangig die direkt für Personen abgegebenen Stimmen.

Beispiele (gültige Stimmen grün markiert)

Gewertet werden die 3 Stimmen für die Personen

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt SP	2 Aktion Skatspiel ASS	3 Initiative Golf! IG!	
Liste SP <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Liste ASS <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Liste IG! <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
1. Weißer König <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1. Pik Dame <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1. Marshal Rudi <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
2. Schwarze Dame <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2. Herz König <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2. Buddy Simon <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
3. Weißer Läufer <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	3. Karo Bube <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Gewertet werden: 2 Stimmen für Pers. u. 1 Stimme für Liste

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt SP	2 Aktion Skatspiel ASS	3 Initiative Golf! IG!	
Liste SP <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Liste ASS <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Liste IG! <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
1. Weißer König <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1. Pik Dame <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1. Marshal Rudi <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
2. Schwarze Dame <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2. Herz König <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2. Buddy Simon <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
3. Weißer Läufer <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	3. Karo Bube <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Gewertet werden: 1 Stimme für Pers. u. 2 Stimmen für Liste

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt SP	2 Aktion Skatspiel ASS	3 Initiative Golf! IG!	
Liste SP <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Liste ASS <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Liste IG! <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	
1. Weißer König <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1. Pik Dame <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1. Marshal Rudi <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
2. Schwarze Dame <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2. Herz König <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2. Buddy Simon <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
3. Weißer Läufer <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	3. Karo Bube <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Stimmz. ungültig: Personen mit mehr als 3 Stimmen

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt SP	2 Aktion Skatspiel ASS	3 Initiative Golf! IG!	
Liste SP <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Liste ASS <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Liste IG! <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
1. Weißer König <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	1. Pik Dame <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1. Marshal Rudi <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
2. Schwarze Dame <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2. Herz König <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2. Buddy Simon <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
3. Weißer Läufer <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	3. Karo Bube <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Stimmz. ungültig: Stimmen nicht in einer Partei

Stimmzettel			Muster!
1 Schach-Projekt SP	2 Aktion Skatspiel ASS	3 Initiative Golf! IG!	
Liste SP <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Liste ASS <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Liste IG! <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	
1. Weißer König <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1. Pik Dame <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1. Marshal Rudi <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
2. Schwarze Dame <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2. Herz König <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2. Buddy Simon <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
3. Weißer Läufer <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	3. Karo Bube <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

## Zulassung der Wahlbriefe

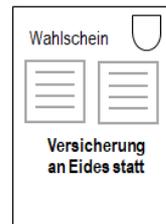
Jeder Briefwahlvorstand bearbeitet die Wahlbriefe, die am Wahltag bis spätestens 18.00 Uhr vorgelegt werden. Verspätet eingegangene Wahlbriefe werden ungeöffnet vom Wahlamt des jeweiligen Ortes geschreddert.

Manche rechtzeitig vorliegenden Wahlbriefe werden jedoch vom Briefwahlvorstand gar nicht erst für die Auswertung der darin befindlichen Stimmzettel(-umschläge) zugelassen. So werden die Wahlbriefe ausgesondert, wenn nach dem Öffnen der roten Wahlbriefumschläge Zweifel an der Richtigkeit der Briefwahl festgestellt werden.

Beispiele für Zweifel an der Richtigkeit



**Kein Wahlschein im Umschlag**  
Fehlt in dem Wahlbrief der Wahlschein, muss vermutet werden, dass jemand mehrfach wählt.



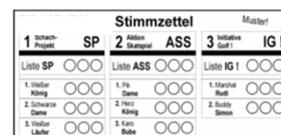
**Unterschrift fehlt**  
Die wählende Person muss in dem Wahlschein eine Versicherung an Eides statt unterschreiben. So lässt sich bei einer Fälschung eine Straftat beweisen.



**Wahlschein abgeschnitten**  
Sind die Daten der wählenden Person im Wahlschein abgeschnitten, kann nicht nachvollzogen werden, ob diese Person überhaupt wahlberechtigt ist.



**Stimmzettelumschlag markiert**  
Das Wahlgeheimnis wird verletzt, wenn der Stimmzettelumschlag in irgendeiner Weise markiert ist. Das gilt auch bei Verwendung eines anderen Briefumschlags.



**Kein Stimmzettelumschlag**  
Befindet sich der Stimmzettel ohne Verwendung des entsprechenden Umschlags im Wahlbrief, wird das Wahlgeheimnis wegen der im Wahlschein genannten Daten verletzt.

# Beschreibung

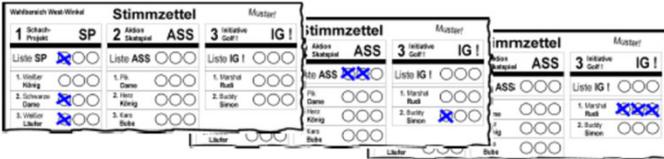
Die Kommunalwahlen in Niedersachsen sind Verhältniswahlen. Um die erzielten Stimmen in Sitze zu verwandeln, gilt seit 2006 das Proportionalverfahren (erdacht von Hare/Niemeyer).

Es können bis zu 3 Stimmen **in beliebiger Weise** vergeben werden:

- generell für Listen von Parteien und/oder von Wählergruppen (... also nicht direkt für Personen, sondern für Gruppierungen)
- gezielt für im Stimmzettel aufgeführte Personen.

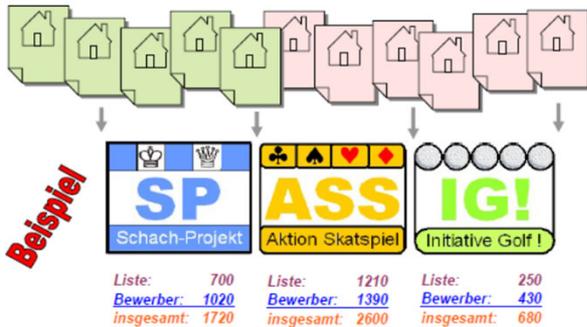
Damit die Stimmen einzeln oder gebündelt abgegeben werden können, gibt es für jede Wahlmöglichkeit drei Kreise zum Ankreuzen.

Vereinfacht werden nachstehend die Begriffe Partei und Bewerber auch für Wählergruppen und Bewerberinnen verwendet.



## 1. Verfahrensschritt

Für jede Partei werden die für das **gesamte Wahlgebiet** ausgezählten Stimmen (egal für Bewerber oder Liste) als Summe festgestellt.



Auf diese Summen wird die Proportionalformel angewendet. Die Zahl der insgesamt zu vergebenden Sitze ist gesetzlich je nach Einwohnergröße des Ortes festgelegt (im Beispiel: 20 Sitze).

<b>SP</b> Schach-Projekt	<b>ASS</b> Aktion Skatspiel	<b>IG!</b> Initiative Golf!
$\frac{1720 \times 20}{5000} = 6,88$ <b>6 Sitze</b> ... ,88 <b>+ 1 Sitz</b> <b>7 Sitze</b>	$\frac{2600 \times 20}{5000} = 10,40$ <b>10 Sitze</b> ... ,40 <b>vorab + 1 Sitz</b> <b>11 Sitze</b>	$\frac{680 \times 20}{5000} = 2,72$ <b>2 Sitze</b> ... ,72 <b>+ 1 Sitz</b> <b>3 Sitze</b>

Vom jeweiligen Ergebnis erhält jede Partei die Zahl links vor dem Komma als Sitze. Da auf diese Weise erst 18 Sitze verteilt sind, werden die restlichen 2 Sitze den **höchsten** Bruchteilen nach dem Komma zugeordnet.

### Ausnahmeregelung:

Wenn eine Partei mehr als die Hälfte der Stimmen erzielt, aber nicht mehr als die Hälfte der Sitze errechnet wird, bekommt diese Partei vorab einen Sitz.

... ,88 <b>+ 1 Sitz</b> <b>7 Sitze</b>	... ,40 <b>vorab + 1 Sitz</b> <b>11 Sitze</b>	... ,72 <b>-</b> <b>2 Sitze</b>
--	---	---------------------------------------

# Sitzverteilung: Proportionalverfahren

## 2. Verfahrensschritt

Dieser Verfahrensschritt **gilt nur**, wenn ein Wahlgebiet in mehrere Wahlbereiche aufgeteilt ist (... verschiedene Stimmzettel!). Dann werden die für jede Partei ermittelten Sitze nach der Formel entsprechend ihrer je Wahlbereich erzielten Stimmen aufteilt:

<b>Wahlbereich Westwinkel</b>	<b>Wahlbereich Ostwinkel</b>
Liste: 240 Bewerber: 590 insgesamt: 830	Liste: 970 Bewerber: 800 insgesamt: 1770
$\frac{830 \times 11}{2600} = 3,51$ <b>3 Sitze</b> ... ,51 <b>+ 1 Sitz</b> <b>4 Sitze</b>	$\frac{1770 \times 11}{2600} = 7,49$ <b>7 Sitze</b> ... ,49 <b>-</b> <b>7 Sitze</b>

**Formel: Einzelstimmen x Sitze / Gesamtstimmen**

Zunächst 10 Sitze verteilt: fehlender 11. Sitz für den höchsten Zahlenbruchteil

## 3. Verfahrensschritt

Nunmehr werden die Sitze der Partei in einem Wahlbereich im Verhältnis der dort abgegebenen Stimmen für **alle** Bewerber und für die Liste wiederum nach der Formel aufgeteilt:

<b>Wahlbereich Westwinkel</b>	
insgesamt 830	
Summe der persönlichen Stimmen für Bewerber: 590	
Stimmen für die Liste: 240	
$\frac{590 \times 4}{830} = 2,84$ <b>2 Sitze</b> ... ,84 <b>+ 1 Sitz</b> <b>3 Sitze</b>	$\frac{240 \times 4}{830} = 1,16$ <b>1 Sitz</b> ... ,16 <b>-</b> <b>1 Sitz</b>

**Formel: Einzelstimmen x Sitze / Gesamtstimmen**

... fehlender 4. Sitz für den höchsten Zahlenbruchteil

## 4. Verfahrensschritt

Erst jetzt werden die für einen Wahlbereich erzielten Sitze den dortigen Bewerbern der Partei zugewiesen.

<b>3 Sitze</b>	<b>Stimmzettel</b>	<b>1 Sitz</b>
	2 Aktion Skatspiel <b>ASS</b>	
	Liste ASS ○○○	
	1. Pik Dame <b>130 Stimmen</b>	
	2. Herz König <b>10 Stimmen</b>	
	3. Karo Bube <b>120 Stimmen</b>	
	4. Kreuz As <b>150 Stimmen</b>	
	5. Pik Zehn <b>180 Stimmen</b>	

Nr. 1 wird übersprungen, da bereits einen direkten Sitz

## Voraussetzungen

Bevor Regelungen für Ersatzpersonen greifen, müssen einige Voraussetzungen vorhanden sein.

### Der erzielte Sitz wird nicht angenommen

Nach der Wahl stellt ein Wahlausschuss stets das amtliche Ergebnis der Wahl fest und ermittelt zugleich, welche Personen gewählt wurden. Die Wahlleitung informiert diese Personen förmlich per amtliche Zustellung über den erzielten Sitz. Gleichzeitig werden sie aufgefordert, binnen einer Woche schriftlich mitzuteilen, ob der Sitz angenommen wird.

Gibt es keine Antwort, gilt der Sitz automatisch als angenommen. Wird der Sitz nur mit einer Bedingung angenommen (... z.B. mit dem Verlangen nach einem bestimmten Posten), ist der Sitz tatsächlich als abgelehnt zu werten.

Es gibt manchmal Fälle, in denen eine Person als "Zugpferd" für die Wählerschaft dient, doch nach tatsächlicher Wahl das Mandat nicht annimmt.

### Auf einen angenommenen Sitz wird verzichtet

Es gehört zum freien Mandat, dass während der gesamten Wahlperiode jederzeit und ohne Begründung auf die weitere Ausübung des Sitzes freiwillig verzichtet werden kann. Der Verzicht muss schriftlich erklärt werden und ist unwiderruflich.

### Die Wählbarkeit geht verloren

Ein manchmal vorkommender Fall ist der Wegzug aus dem Wahlgebiet (z.B. aus beruflichen Gründen). Der Sitzverlust ist endgültig; eine Rückkehr macht diese Entscheidung nicht rückgängig.

Denkbar ist auch die Möglichkeit, dass eine mit dem Mandat unvereinbare leitende Tätigkeit im Aufgabenbereich des gleichen Ortes angenommen wird. (Vorweg kann sich übrigens diese Person durchaus in einem Wahlvorschlag werden: Wird diese Person jedoch gewählt, muss sie sich innerhalb von vier Monaten für Tätigkeit oder Mandat entscheiden.)

Es gibt gesetzlich weitere sehr seltene Gründe. Auf die Darstellung wird hier wegen der Kompliziertheit der Fälle verzichtet.

### Keine Ersatzperson bei Parteiwechsel

Für Mitglieder des Rates gilt der Grundsatz des freien Mandats (geregelt im § 54 Abs. 1 NKomVG). Wenn sich also die Überzeugungen der Partei (bzw. der Wählergruppe) und des gewählten Ratsmitglieds im Verlauf der Wahlperiode sich verändern, kann das Ratsmitglied diese Partei verlassen und sich eventuell einer anderen politischen Gruppierung anschließen. **Das Mandat bleibt erhalten.**

Die bisherige Partei kann also keine Ersatzperson berufen.

Erst wenn das wechselnde Ratsmitglied das Mandat aus einem rechtlichen Grund verliert, kann die bisherige Partei eine Ersatzperson nach den beschriebenen Regeln berufen.

## Zuordnung

Die Reihenfolge der Ersatzpersonen ist im Niedersächsischen Kommunalwahlgesetz genau geregelt.

### Entscheidend: Direktwahl oder Listenwahl

Ein frei werdender Sitz kann natürlich nur von der Partei bzw. von der Wählergruppe neu belegt werden, die diesen Sitz in der zuletzt stattgefundenen Ortsratswahl erzielt hat.

(Bei Einzelbewerbungen stellt sich diese Frage nicht, da es ohnehin keine Ersatzperson gibt.)

Muss ein Sitz neu belegt werden, ist zunächst festzustellen, wie dieser Sitz in der zuletzt stattgefundenen Ortsratswahl erlangt wurde: über Direktwahl oder über Listenwahl. Welche Variante vorliegt, ist aus der Aufstellung der gewählten Mitglieder in dieser Broschüre ersichtlich. Berücksichtigt werden natürlich nur die Personen, die noch keinen Sitz erhielten.

#### Erzielung über Direktwahl:

Der Sitz fällt auf die Ersatzperson mit der persönlich höchsten Stimmenzahl (mind. aber 1 Stimme!)

#### Erzielung über Listenwahl:

Der Sitz fällt auf die Ersatzperson in der Reihenfolge der Platzierung auf dem Stimmzettel (... selbst wenn diese Ersatzperson keine Stimme erzielt hat!).

Hat eine Partei eine Ersatzperson parteirechtlich ausgeschlossen und diesen Ausschluss dem Gemeindevorstand frühzeitig mitgeteilt, so kann diese Ersatzperson nicht mehr herangezogen werden. Diese Regelung gilt aber nicht für Wählergruppen!

Gibt es keine Ersatzperson mehr, bleibt der Sitz bis zum Ende der Wahlperiode unbesetzt.

### Förmliches Verfahren bei Sitzübergang

Ersatzpersonen können dem Gemeindevorstand (nicht dem Bürgermeister!) schriftlich mitteilen, dass ein Sitz nicht angenommen wird. Das ist auch vorweg schon möglich. Der Verzicht kann nicht widerrufen werden. Dann wendet sich der Gemeindevorstand an die nächste Ersatzperson.

Nimmt eine Ersatzperson den Sitz an, erfolgt die Übertragung förmlich in der nächsten Sitzung des Ortsrates.

Alle Sitzübergänge auf andere Personen und auch die Verzichtserklärungen von Ersatzpersonen müssen amtlich bekannt gemacht werden.